



**In dem Verfahren  
über  
die Verfassungsbeschwerde**

1. des D...

und weiterer 11 Beschwerdeführer,

- Bevollmächtigte: Rechtsanwälte Wächtler und Kollegen,  
Rottmannstraße 11 a, 80333 München -

gegen das Bayerische Versammlungsgesetz in den Fassungen vom 22. Juli 2008  
(GVBl S. 421) und vom 22. April 2010 (GVBl S. 190)

und Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung

hat das Bundesverfassungsgericht - Erster Senat - unter Mitwirkung der Richterinnen und Richter

Vizepräsident Kirchhof,  
Gaier,  
Eichberger,  
Schluckebier,  
Masing,  
Paulus,  
Baer,  
Britz

am 1. August 2012 beschlossen:

Der Wert des Gegenstands der anwaltlichen Tätigkeit wird für das Verfahren über den Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung gemäß § 37 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Vergütung der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte auf 20.000 € (in Worten: zwanzigtausend Euro) festgesetzt.

Kirchhof	Gaier	Eichberger
Schluckebier	Masing	Paulus
Baer		Britz

**Bundesverfassungsgericht, Beschluss des Ersten Senats vom 1. August 2012 -  
1 BvR 2492/08**

**Zitiervorschlag** BVerfG, Beschluss des Ersten Senats vom 1. August 2012 -  
1 BvR 2492/08 - Rn. (1 - ), [http://www.bverfg.de/e/  
rs20120801\\_1bvr249208.html](http://www.bverfg.de/e/rs20120801_1bvr249208.html)

**ECLI** ECLI:DE:BVerfG:2012:rs20120801.1bvr249208